

3. Vierteljahr / Woche 25.06. – 01.07.2017

01 / Von Gott verändert

Sich mit aller Kraft für Gott einsetzen – von Paulus lernen

➤ Bibel

Als Barnabas Paulus gefunden hatte, brachte er ihn nach Antiochia. Dort blieben sie ein ganzes Jahr bei der Gemeinde und lehrten eine große Anzahl Menschen. Apostelgeschichte 11,26

➤ Hintergrundinfos

In diesem Vierteljahr beschäftigt sich die echtzeit mit dem Galaterbrief. Bevor wir jedoch in den Brief eintauchen, wollen wir den Menschen, der hinter dem Galaterbrief steht, etwas kennen lernen. Hier ein kurzer Abriss seiner Lebensdaten:

1 – 10?: Paulus wird als Saulus in Tarsus als Kind strenggläubiger Eltern geboren.

10 – 32: Saulus lebt in Jerusalem; dort wird er zum Zeltmacher ausgebildet, ebenso zum pharisäischen Schriftgelehrten bei Rabbi Gamaliel.

32: Saulus verfolgt im Auftrag des Hohen Rates die Christen; vor Damaskus erscheint ihm Jesus Christus. Er wird nun Paulus genannt.

32 – 34: Paulus wird als Missionar nach Arabien und Damaskus geschickt.

34: Bei einem 2-wöchigen Aufenthalt in Jerusalem lernt Paulus Petrus und Jakobus kennen.

34 – 48: Paulus verkündigt in Tarsus und Syro-Kilikien.

48: Paulus wird von Barnabas nach Antiochien geholt; zusammen gehen sie auf die erste große Missionsreise.

49 – 56: Paulus betreibt auf eigene Verantwortung Heidenmission, bleibt aber in Verbindung mit der Urgemeinde in Jerusalem. Er geht auf die zweite und dritte Missionsreise.

56 – 57: Paulus wird in Jerusalem von den Römern festgenommen. Weil der Prozess verschleppt wird, sitzt Paulus von da an zwei Jahre im Gefängnis.

59: Paulus beruft sich auf sein römisches Bürgerrecht und möchte, dass sein Fall vor dem Kaiser in Rom verhandelt wird. Er wird deshalb nach Rom gebracht.

60 – 62: In Rom steht Paulus unter Hausarrest. Er knüpft Kontakt zur bereits bestehenden Gemeinde in Rom. Er darf Freunde empfangen und Briefe schreiben.

Es ist unklar, ob Paulus je dem Kaiser begegnete.

62 – 68?: Im Zuge der Christenverfolgung unter Nero wird Paulus ermordet.

➤ Thema

• Saulus

- Lies **Apostelgeschichte 7,54–58; 8,1–3; 9,1–2**. Wie wird Saulus hier beschrieben? Welche Ziele hatte er sich gesteckt?
- Saulus war völlig davon überzeugt, richtig zu handeln. Von was bist du völlig überzeugt? Wie wirkt sich das aus?
- Saulus war blind für alles, was nicht zu seiner Überzeugung passte. Welche Voraussetzungen sind nötig, damit jemand so eingleisig denkt? Wann besteht heute in Glaubensdingen die Gefahr für ein solches Denken? Was kann davor schützen? Wo könntest du selbst in der Gefahr eines eingleisigen Denkens stehen?

• Bekehrung

- Lies **Apostelgeschichte 9,3–9**. Wie hast du deine Bekehrung erlebt? Frag doch auch mal deine Freunde, Bekannten und Familienmitglieder, wie sie ihre Bekehrung empfunden haben.
- Stell dir vor, du engagierst dich mit Enthusiasmus und großem Zeitaufwand für Gott. Plötzlich wird dir bewusst, dass dein Engagement in die völlig falsche Richtung läuft. Wie reagierst du spontan? Wie in der Folgezeit? Kannst du dir vorstellen, dich anschließend wieder voll auf etwas einzulassen oder wärst du vorsichtig und zögerlich? Warum?
- Wie kannst du wissen, ob dein Engagement für Gott dem entspricht, was er von dir möchte?

• Heidenmissionar

- Paulus wurde von Barnabas gebeten, nach Antiochia zu kommen. Die Stadt wurde zum Zentrum von Paulus' Arbeit unter Heiden. Lies in **Apostelgeschichte 11,20–26**, was über Antiochia, die ersten Christen und Paulus gesagt wurde. Was fällt dir dabei auf?
- Die ersten Christen stellten sich auf ihre Umgebung ein. Sieh dir im **Studienheft zur Bibel S. 8** an, was das beinhaltete. Womit könnte man das heute vergleichen? (Tauscht euch am Sabbat über eure Ideen aus.)
- Wo bist du persönlich in einer ähnlichen Situation? In welcher Umgebung bist du gerade, in welchen Umständen lebst du und wie kann sich das für dich darauf auswirken, mit wem du über Jesus sprichst und was du sagst? Wie könnte deine „Mission“ aussehen?

➤ Nachklang

Welche wichtigen Aussagen von Paulus fallen dir ein? Blätter in deiner Bibel durch die Paulusbriefe. Wenn du magst, lass dazu **ruhige Musik** laufen.